



Hier ist Ihre

# BAUSTELLE

Haben auch Sie etwas Merkwürdiges entdeckt oder eine pfiffige Installationslösung parat? Dann her mit den Fotos und ein paar erläuternden Zeilen dazu!

Redaktion SBZ Monteur | Windmühlenberg 1 | 59368 Werne |

E-Mail: held@sbz-online.de



## SONDERKONSTRUKTION

# Für Stehduschpinkler

Immer neue Innovationen bereichern den Bädermarkt. Diese hochpreisige Ausstattung sieht nicht nur spitze aus, sondern beinhaltet auch einen irren Mehrwert für den Nutzer. Bedenkt man nur mal, was der Stehduschpinkler an Zeit sparen kann, wird schnell klar, dass die Welt auf dieses Ensemble gewartet hat. Ganz freche Visionäre wollten auf der dem Urinal gegenüberliegenden Seite sogar noch ein WC installieren. Aber irgendwo sollte auch der größte Luxus und die effektivste Zeiteinsparung Grenzen haben. Man wird also auch in Zukunft noch träumen dürfen...

**Matthias Berner**

**Hamm**



## ART OF STACK PIPE

# Fallrohrkunst

Es muss doch nicht immer senkrecht geführt werden. Zumindest wirft man hier gerne einen zweiten Blick. Und wir von der Redaktion sind uns fast sicher, dass es auch noch abläuft.

**Maite Brings**

**Triberg**

**NICHT ERLAUBT**

## Servicefreundliches Sicherheitsventil

Nein, liebe Monteusen und liebe Monteure, der Anschluss eines Sicherheitsventils darf nicht absperrbar sein. Der Grund leuchtet doch auch ein: Was wäre, wenn das Aufsperrn des Kappenventils vergessen wird und das Sicherheitsventil funktionslos vor sich hin schlummert? Die Anlage würde dicke Backen kriegen und eventuell an einer Schwachstelle bersten.

Also ein pfffiger, aber verbotener Einfall. Niemals nachmachen!

**Isaia Scifo**

**Gelsenkirchen**



### Fragen zur Ausbildung oder Probleme? Die Redaktion hilft!

Sprechen Sie uns an! Wir helfen Ihnen!  
Auf Wunsch natürlich absolut vertraulich!

SBZ Monteur-Redaktion, Stichwort: Vertraulich  
Windmühlenberg 1, 59368 Werne oder schnell  
per E-Mail an: held@sbz-online.de

**FÜR AMERIKANISCHE VERHÄLTNISSE**

## Schwerlast-WC

Falls das einfache WC unter der adipösen Last des Nutzers einzubrechen droht, kann dieser sich eine Schwerlastkonstruktion einzementieren lassen. Ganze Elefanten könnten dann darauf Platz nehmen, häufeln und dabei noch sehr gut aussehen.

**Frank Schlicker**

**Seppenrade**

